

PRESSEMITTEILUNG

Viel Sodener Geschichte im MTK-Jahrbuch 2024

Bad Soden am Taunus, 15. März 2024. Bad Soden am Taunus ist ein geschichtsträchtiger Ort. Das spiegelt sich auch im Jahrbuch 2024 des Main-Taunus-Kreises wider. Gleich drei äußerst informative und fundiert recherchierte Beiträge beschäftigen sich mit interessanten Aspekten der Bad Sodener Vergangenheit.



Fotografie des Hauses Reiss aus dem 19. Jahrhundert. Die vermutliche älteste Aufnahme des Hauses. Das Dienstpersonal am Eingang, Familie Reiss auf dem Balkon.
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Die Stadtarchivarin und Leiterin des Stadtmuseums, Dr. Christiane Schalles, hat sich in dem Jahrbuch intensiv mit der Familie Reiss und deren Anwesen in der Stadt beschäftigt. Ihnen gehörte bis 1962 die Villa Reiss in der Straße Zum Quellenpark 8 samt Nebengebäude am Kleinen Hetzel.

Heike Althenn-Mims hat in den vergangenen Jahrzehnten bis heute viel über die Bad Sodener Altstadt und die dortigen Betriebe und Bauernhöfe zusammengetragen. Diesmal hat sie für den MTK-Band die Geschichte der Gärtner und Gärtnereien nachgezeichnet. Dem Handwerk hat sich auch der Neuenhainer Heimatforscher Konrad Schneider in seinem Artikel gewidmet.

Pressekontakt:
E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de
Tel.: +49 6196 208-433

Er berichtet vom Betrieb der Gelbgießerei Wagner, deren Kerngebäude noch in Teilen in der Hauptstraße 23 erkennbar ist.

Ab sofort erhältlich

Laut Landrat Michael Cyriax schlägt das Jahrbuch eine Brücke von der Vergangenheit in Gegenwart und Zukunft. Auf rund 180 Seiten enthält es Beiträge über lokalgeschichtliche Themen, aktuelle Herausforderungen und innovative Projekte.

Erhältlich ist das MTK-Jahrbuch 2024 für 12 Euro in der Stadtbücherei und dem Stadtmu8seum im Kulturzentrum Badehaus. Außerdem kann es bestellt werden unter der Mail-Adresse kultur@mtk.org oder telefonisch unter +49 6192 201-1638.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.